
Schutzkleidung — Begriffe

Protective clothing — Vocabulary

Habillement de protection — Vocabulaire

iTeh STANDARD PREVIEW
(standards.iteh.ai)

ISO 11610:2023

<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/4581afda-d08b-4c20-b38a-a9571ceeb66d/iso-11610-2023>



iTeh STANDARD PREVIEW (standards.iteh.ai)

ISO 11610:2023

<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/4581afda-d08b-4c20-b38a-a9571ceeb66d/iso-11610-2023>



URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZTES DOKUMENT

© ISO 2023

Die Vervielfältigung der Begriffe, welche in dieser Internationalen Norm enthalten sind, sind ausschließlich in Unterrichtsbüchern, Betriebsanleitungen, Fachpublikationen und Fachzeitschriften für Bildungs- oder Implementierungszwecke gestattet. Die Bedingungen für eine solche Vervielfältigung sind: dass keine Änderungen an den Begriffen vorgenommen werden; dass eine solche Vervielfältigung für Wörterbücher oder ähnliche Veröffentlichungen, die zum Verkauf angeboten werden, nicht gestattet ist; und dass auf diese Internationale Norm als Ausgangsdokument verwiesen wird.

Von den oben genannten Ausnahmen abgesehen, darf kein anderer Teil dieser Veröffentlichung ohne vorherige schriftliche Genehmigung vervielfältigt oder anderweitig verwendet werden, weder elektronisch noch mechanisch, einschließlich Fotokopieren, oder als Veröffentlichung im Internet oder einem Intranet. Genehmigungen können entweder direkt bei ISO an die untenstehende Adresse oder beim ISO-Mitglied im Land des Antragstellers beantragt werden.

ISO copyright office
CP 401 • Ch. de Blandonnet 8
CH-1214 Vernier, Geneva
Phone: + 41 22 749 01 11
E-mail: copyright@iso.org
Website: www.iso.org

In der Schweiz veröffentlicht

Inhalt

Seite

Vorwort	v
Einleitung	vi
1 Anwendungsbereich	1
2 Normative Verweisungen	1
3 Begriffe	1
4 Begriffe in Zusammenhang mit Kleidung	1
4.1 Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit Textilien und Kleidung.....	1
4.2 Begriffe in Zusammenhang mit Körpermaßen und Ergonomie.....	3
4.3 Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten, Materialien und Fertigung.....	11
4.4 Begriffe in Zusammenhang mit Gestaltung und Aufbau.....	15
4.5 Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten.....	16
4.6 Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren, Eigenschaften, Alterung.....	17
5 Begriffe in Zusammenhang mit Schutzkleidung	20
5.1 Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit Schutzkleidung.....	20
5.2 Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten.....	22
5.3 Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten und Materialien.....	23
5.4 Begriffe in Zusammenhang mit Risiken und Gefährdungen.....	23
5.5 Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren.....	24
6 Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch Hitze und Flammen	24
6.1 Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch Hitze und Flammen.....	24
6.2 Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten.....	24
6.3 Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten und Materialien.....	24
6.4 Begriffe in Zusammenhang mit Risiken und Gefährdungen.....	25
6.5 Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren.....	27
7 Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch Chemikalien	32
7.1 Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch Chemikalien.....	32
7.2 Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten.....	32
7.3 Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten und Materialien.....	33
7.4 Begriffe in Zusammenhang mit Risiken und Gefährdungen.....	33
7.5 Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren.....	33
8 Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch schlechtes Wetter, Wind und Kälte	37
8.1 Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit Schutzkleidung.....	37
8.2 Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten.....	37
8.3 Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten und Materialien.....	37
8.4 Begriffe in Zusammenhang mit Risiken und Gefährdungen.....	37
8.5 Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren.....	37
9 Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor mechanischen Gefährdungen	37
9.1 Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor mechanischen Gefährdungen.....	37
9.2 Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten.....	38
9.3 Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten und Materialien.....	39
9.4 Begriffe in Zusammenhang mit Risiken und Gefährdungen.....	39
9.5 Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren.....	40
10 Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch Krankheitserreger	44

10.1	Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch Krankheitserreger.....	44
10.2	Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten.....	44
10.3	Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten und Materialien.....	44
10.4	Begriffe in Zusammenhang mit Risiken und Gefährdungen.....	45
10.5	Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren.....	45
11	Begriffe in Zusammenhang mit Schutzkleidung für das Tauchen.....	46
11.1	Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit Schutzkleidung für das Tauchen.....	46
11.2	Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten.....	46
11.3	Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten und Materialien.....	48
11.4	Begriffe in Zusammenhang mit Risiken und Gefährdungen.....	48
11.5	Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren.....	49
12	Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch unzureichende Sichtbarkeit.....	49
12.1	Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch unzureichende Sichtbarkeit.....	49
12.2	Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten.....	50
12.3	Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten und Materialien.....	50
12.4	Begriffe in Zusammenhang mit Risiken und Gefährdungen.....	50
12.5	Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren.....	50
13	Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor elektrostatischen Gefährdungen.....	51
13.1	Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor elektrostatischen Gefährdungen.....	51
13.2	Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten.....	51
13.3	Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten und Materialien.....	51
13.4	Begriffe in Zusammenhang mit Risiken und Gefährdungen.....	51
13.5	Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren.....	51
14	Begriffe im Zusammenhang mit dem Schutz vor elektrischen Gefährdungen.....	53
14.1	Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor elektrischen Gefährdungen.....	53
14.2	Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten.....	54
14.3	Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten und Materialien.....	54
14.4	Begriffe in Zusammenhang mit Risiken und Gefährdungen.....	54
14.5	Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren.....	54
15	Begriffe in Zusammenhang mit Auswahl, Benutzung, Pflege und Wartung (ABPW).....	55
16	Begriffe in Zusammenhang mit Elektronik.....	55
Anhang A (informativ)	Verzeichnis der Begriffsnummern mit den entsprechenden französischen und deutschen Übersetzungen der Benennungen.....	58
Literaturhinweise		69
Stichwortverzeichnis		71

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Normungsthemen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Das für dieses Dokument verantwortliche Komitee ist ISO/TC 94, *Personal safety — Personal protective equipment*, SC 13, *Protective clothing* in Zusammenarbeit mit CEN/TC 162, *Schutzkleidung einschließlich Hand- und Armschutz und Rettungswesten*.

Diese erste Ausgabe von ISO 11610:2023 ersetzt die erste Ausgabe (ISO/TR 11610:2004), die technisch überarbeitet wurde.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.

Einleitung

Die Grundlage für die Erarbeitung der in diesem Dokument zusammengestellten Definitionen bilden der Technische Bericht ISO/TR 11610:2004 und die von ISO/TC 94/SC 13 und CEN/TC 162 erarbeiteten Normen und Norm-Entwürfe.

Aus diesem Grund beziehen sich die in diesem Dokument festgelegten Begriffe nicht nur auf Schutzkleidung und hiermit in Zusammenhang stehende Begriffe, sondern auch auf Begriffe aus den Bereichen Schutzhandschuhe und Rettungswesten, die jeweils im Anwendungsbereich von CEN/TC 162 liegen.

Das Dokument wurde auf der Grundlage der Zusammenstellung von Begriffen erstellt, die im Bereich der Normung des ISO/TC 94/SC 13 und CEN/TC 162 vorliegen, mit der Absicht, eine konsistente Terminologie zu erarbeiten. Der Inhalt der Definitionen aus den Normen und Norm-Entwürfen wurde für diese Zwecke modifiziert, um einige Widersprüche in den Formulierungen bestehender Definitionen zu beseitigen, um einige Formulierungen verständlicher zu machen oder zu verbessern und um die vorliegenden Definitionen miteinander in Einklang zu bringen.

Das vorliegende Dokument ist dafür vorgesehen, bei der Erarbeitung neuer Normen oder bei der Überarbeitung bestehender Normen im Bereich der Schutzkleidung, Schutzausrüstung, Schutzhandschuhe und Rettungswesten Hilfestellung bei der Verwendung von Begriffen zu bieten und ein Referenzwerk für weitere Begriffsbestimmungen zu bilden.

Dieses Dokument sollte berücksichtigt werden, wenn innerhalb der Arbeitsgruppen von ISO/TC 94/SC 13 und CEN/TC 162 Benennungen definiert werden müssen. Nur unter bestimmten Voraussetzungen dürfen Benennungen im Abschnitt dieses Dokuments in einer von ISO/TC 94/SC 13 oder CEN/TC 162 erarbeiteten Norm mit geänderter Bedeutung neu definiert werden. Wenn die spezifische Verwendung einer Benennung eine weitere Definition erfordert, um deren Bedeutung innerhalb der Definition in diesem Dokument einzugrenzen, muss auf dieses Dokument verwiesen und die entsprechende Begriffsnummer angegeben werden.

Dieses Dokument ist in Abschnitte und Unterabschnitte gegliedert, die sich auf die verschiedenen (technischen) Aspekte von am Körper getragener Schutzkleidung und Schutzausrüstung beziehen, einschließlich Hand- und Armschutz sowie Rettungswesten.

Die Begriffe sind entsprechend der Begriffshierarchie aufgelistet.

Somit werden in der Begriffssammlung allgemeinere bis hin zu spezifischen Begriffen berücksichtigt, wie zum Beispiel:

- a) Begriffe in Zusammenhang mit Textilien und Kleidung ([Abschnitt 4](#));
- b) Begriffe in Zusammenhang mit Schutzkleidung ([Abschnitt 5](#));
- c) Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch Hitze und Flammen ([Abschnitt 6](#));
- d) Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch Chemikalien ([Abschnitt 7](#));
- e) Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch schlechtes Wetter, Wind und Kälte ([Abschnitt 8](#));
- f) Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor mechanischen Gefährdungen ([Abschnitt 9](#));
- g) Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch Krankheitserreger ([Abschnitt 10](#));
- h) Begriffe in Zusammenhang mit Schutzkleidung für das Tauchen ([Abschnitt 11](#));
- i) Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor Gefährdungen durch unzureichende Sichtbarkeit ([Abschnitt 12](#));

- j) Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor elektrostatischen Gefährdungen ([Abschnitt 13](#));
- k) Begriffe in Zusammenhang mit dem Schutz vor elektrischen Gefährdungen ([Abschnitt 14](#));
- l) Begriffe in Zusammenhang mit Auswahl, Benutzung, Pflege und Wartung — ABPW ([Abschnitt 15](#));
- m) Begriffe in Zusammenhang mit Elektronik ([Abschnitt 16](#)).

Jeder Abschnitt (außer [Abschnitt 4](#), [Abschnitt 15](#) und [Abschnitt 16](#)) ist in die folgenden Unterabschnitte gegliedert:

Für Abschnitt *X* gilt:

X.1 Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit ... (*für Abschnitt X relevanter Definitionsbereich*);

X.2 Begriffe in Zusammenhang mit Produktarten;

X.3 Begriffe in Zusammenhang mit Komponenten und Materialien;

X.4 Begriffe in Zusammenhang mit Risiken und Gefährdungen;

X.5 Begriffe in Zusammenhang mit Prüfverfahren.

Die Gliederung in diese Unterabschnitte erfolgt für jeden Abschnitt (außer [Abschnitt 4](#), [Abschnitt 15](#) und [Abschnitt 16](#)), selbst dann, wenn in einem solchen Unterabschnitt keine Begriffe festgelegt wurden. In solchen Fällen wird der folgende Satz eingefügt:

„Dieser Unterabschnitt enthält keine Begriffe und wird nur eingefügt, um die Gliederung dieses Dokuments beizubehalten.“

In [Anhang A](#) sind die französischen and deutschen Begriffe in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet.

ISO 11610:2023

<https://standards.iteh.ai/catalog/standards/sist/4581afda-d08b-4c20-b38a-a9571ceeb66d/iso-11610-2023>

Schutzkleidung — Begriffe

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument enthält eine Liste gebräuchlicher Benennungen im Bereich der Normung von Schutzkleidung (5.1.4) und Schutzausrüstung, die am Körper getragen wird, einschließlich Hand- und Armschutz und auch Rettungswesten, sowie die Definitionen dieser Benennungen.

Die Definitionen sind dafür vorgesehen, die eindeutige Verwendung der aufgelisteten Benennungen zu unterstützen.

Dieses Dokument ist dafür vorgesehen, als Referenzdokument für die Arbeitsgruppen von CEN/TC 162 und ISO/TC 94/SC 13 zu dienen, um festzustellen, welche Definitionen bereits existieren, und darf für die Erstellung neuer Normen und zur Hilfestellung bei der Erarbeitung neuer Definitionen angewendet werden.

2 Normative Verweisungen

Es gibt keine normativen Verweisungen in diesem Dokument.

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>
- IEC Electropedia: verfügbar unter <https://www.electropedia.org/>

4 Begriffe in Zusammenhang mit Kleidung

4.1 Allgemeine Begriffe in Zusammenhang mit Textilien und Kleidung

4.1.1

Bekleidung

generelle Maßnahmen, von der Gestaltung bis zum Vertrieb, die darauf abzielen, den Körper mit allem außer dem Schuhwerk zu bedecken

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Benennung „Bekleidung“ ist dafür vorgesehen, das Konzept von Bekleidung im Gegensatz zu Bekleidungserzeugnis zu bezeichnen.

Anmerkung 2 zum Begriff: In englischsprachigen Normen werden die Benennungen „clothing“ und „garment“ synonym verwendet. Die Benennung „clothing“ kann sich entweder auf „Bekleidung“ (4.1.1) oder auf „Kleidungsstück“ (4.1.2) beziehen. Ausschließlich der Kontext, in dem die Benennung verwendet wird, bestimmt dabei den gemeinten Begriff. Hierfür wurden in diesem Dokument Definitionen festgelegt, um ihre Bedeutung klar zu differenzieren.

4.1.2

Kleidungsstück

einzelner Artikel der *Kleidung* (4.1.1)

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Benennung „Kleidungsstück“ ist dafür vorgesehen, das Produkt zu bezeichnen.

Anmerkung 2 zum Begriff: Das Kleidungsstück kann ein- oder mehrlagig sein.

BEISPIEL Hose, Jacke, Mäntel, *Handschuhe* (4.5.5), *Gamaschen* (4.5.11), Socken usw.

4.1.3

Textilfaser

Erzeugnis, das durch seine Flexibilität, seine Feinheit und seine große Länge im Verhältnis zum Höchstquerschnitt gekennzeichnet ist und sich somit zur Herstellung von Textilerzeugnissen eignet

[QUELLE: Verordnung (EU) 1007/2011, Artikel 3, 1. (b), (i)]

4.1.4

Textilerzeugnis

Erzeugnis, das im rohen, halbbearbeiteten, bearbeiteten, halbverarbeiteten, verarbeiteten, halbkonfektionierten oder konfektionierten Zustand ausschließlich *Textilfasern* (4.1.3) enthält, unabhängig von dem zur Mischung oder Verbindung angewandten Verfahren

[QUELLE: Verordnung (EU) 1007/2011, Artikel 3, 1. (a)]

4.1.5

textiles Material

aus *Textilfasern* (4.1.3) gefertigtes Material, das dazu bestimmt ist, allein oder zusammen mit anderen textilen oder textilfremden Artikeln für die Herstellung von *Textilerzeugnissen* (4.1.4) verwendet zu werden

Anmerkung 1 zum Begriff: Textiles Material bezieht sich auf lineare textile Materialien (zum Beispiel Fasern, Garne, Fäden) sowie auf flaches textiles Material (zum Beispiel Maschenware, Webware und Vliesstoff).

4.1.6

nicht-textiles Element

Produkt, das nicht aus *Textilfasern* (4.1.3) besteht

Anmerkung 1 zum Begriff: Nicht-textile Elemente können zum Beispiel aktive medizinische Geräte, funk- und elektrisch betriebene Bestandteile, Reißverschlüsse, (Druck-)Knöpfe, Membranen oder nicht-textile Aufnäher enthalten.

4.1.7

Kleidungsstück mit erweitertem Funktionsumfang

Kleidungsstück (4.1.2), das (eine) erweiterte Funktionalität(en) aufweist

Anmerkung 1 zum Begriff: „Schutz“ ist eine der Funktionen, die ein Kleidungsstück bieten kann.

4.1.8

funktionelles textiles Material

textiles Material (4.1.5), dem eine bestimmte Funktion durch ein Material, die Zusammensetzung, den Aufbau und/oder die Ausrüstung (Auftragen von Additiven usw.) verliehen wird

[QUELLE: ISO/TR 23383:2020, 3.3, modifiziert — „Textilprodukt“ wurde durch „textiles Material“ ersetzt.]

4.1.9

smartes textiles Material

intelligentes textiles Material

interaktives textiles Material

funktionelles textiles Material (4.1.8), das mit seiner Umgebung reversibel wechselwirkt, d. h. es reagiert auf Veränderungen in der Umgebung oder passt sich an diese an

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Benennung „smartes Textil“ kann sich entweder auf ein „*smartes textiles Material*“ (4.1.9) oder ein „*smartes Textilsystem*“ (4.1.11) beziehen. Ausschließlich der Zusammenhang, in dem diese Benennung verwendet wird, entscheidet darüber, welche der beiden Benennungen beabsichtigt ist.

[QUELLE: ISO/TR 23383:2020, 3.4, modifiziert — „Textilprodukt“ wurde durch „textiles Material“ ersetzt.]

4.1.10**Textilsystem**

Zusammenfügung von (einem) *Textilerzeugnis(sen)* (4.1.4) und (einem) *nicht-textilen Element(en)* (4.1.6)

[QUELLE: ISO/TR 23383:2020, 3.7]

4.1.11**smartes (intelligentes, interaktives) Textilsystem**

auf Textilien beruhendes System, das eine beabsichtigte und verwertbare Antwort als eine Reaktion, entweder auf Veränderungen in der Umgebung/im Umfeld oder auf ein Signal/eine Eingabe von außen zeigt

[QUELLE: ISO/TR 23383:2020, 3.8, modifiziert — „(intelligentes, interaktives)“ wurde in der Benennung ergänzt.]

4.2 Begriffe in Zusammenhang mit Körpermaßen und Ergonomie**4.2.1****Torso****Rumpf****Oberkörper**

Teil des Körpers, an den sich Kopf und Gliedmaßen anschließen

4.2.2**Finger**

einer der fünf Finger der *Hand* (4.2.24)

Anmerkung 1 zum Begriff: Die Finger der Hand werden in der Anatomie mit 1 bis 5 benummert, wobei mit dem Daumen begonnen wird.

4.2.3**Handrücken**

Oberseite der *Hand* (4.2.24) zwischen dem Handgelenk und den *Fingern* (4.2.2)

4.2.4**Handgelenk**

Bereich des Gelenks zwischen der *Hand* (4.2.24) und dem Unterarm

4.2.5**Handgelenkspunkt**

am meisten vorstehender Punkt des Ellenkopfes

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe [Bild 1](#).

Anmerkung 2 zum Begriff: Hervorstehender Knochen auf der Seite des *Handgelenks* (4.2.4), an der sich der kleine Finger befindet).

[QUELLE: ISO 8559-1:2017, 3.1.19, modifiziert — „Bild 19“ wurde durch „[Bild 1](#)“ ersetzt, und der zweite Teil der Definition wurde zur Anmerkung 2 zum Begriff.]

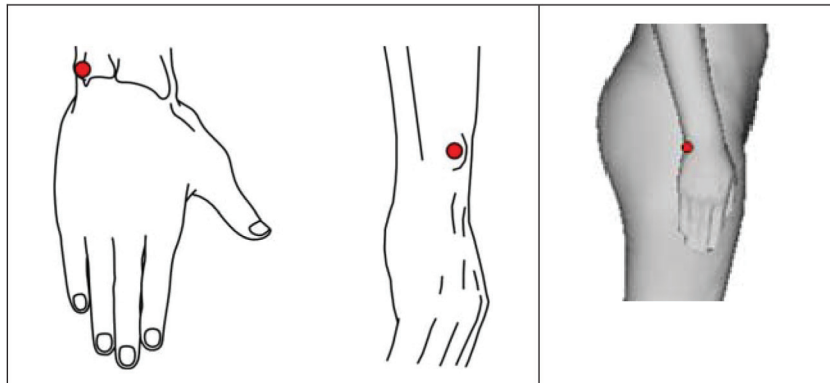


Bild 1 — Handgelenkspunkt

4.2.6

Handgelenksumfang

Umfang des *Handgelenks* (4.2.4) in Höhe des *Handgelenkspunktes* (4.2.5)

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe [Bild 2](#).

[QUELLE: ISO 8559-1:2017, 5.3.19, modifiziert — „Bild 75“ wurde durch „[Bild 2](#)“ ersetzt.]

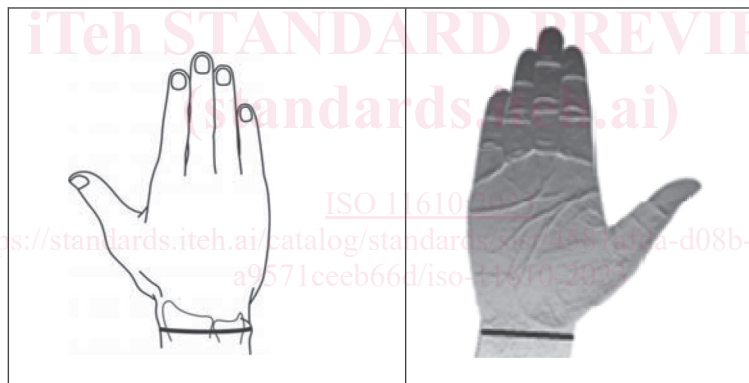


Bild 2 — Handgelenksumfang

4.2.7

Taillenhöhe

Mitte zwischen dem tiefsten Punkt der Rippe und dem höchsten Punkt des Hüftknochens an der Seite des Körpers

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe [Bild 3](#).

[QUELLE: ISO 8559-1:2017, 3.1.22, modifiziert — „Bild 22“ wurde durch „[Bild 3](#)“ ersetzt.]

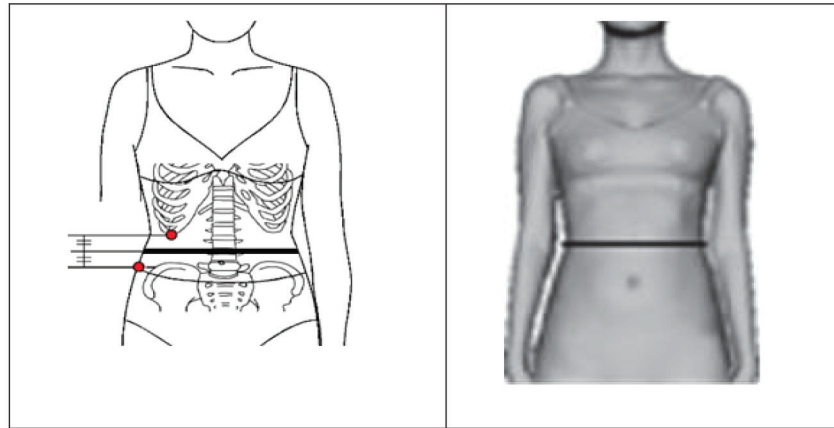


Bild 3 — Taillenhöhe

4.2.8

Brustpunkt

am weitesten vorspringender Punkt der Brust, wenn ein Büstenhalter getragen wird

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe [Bild 4](#).

[QUELLE: ISO 8559-1:2017, 3.1.11, modifiziert — „Bild 11“ wurde durch „[Bild 4](#)“ ersetzt und Anmerkung 2 zum Begriff wurde gestrichen.]

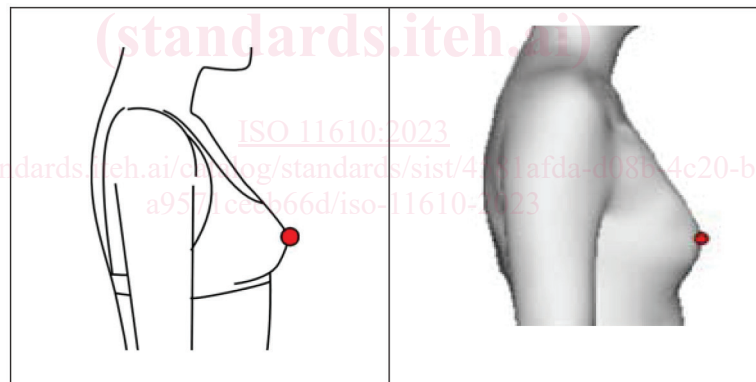


Bild 4 — Brustpunkt

4.2.9

Brustumfang

horizontaler Umfang, gemessen in Brustpunkthöhe

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe [Bild 5](#).

[QUELLE: ISO 8559-1:2017, 5.3.4, modifiziert — „Bild 60“ wurde durch „[Bild 5](#)“ ersetzt.]

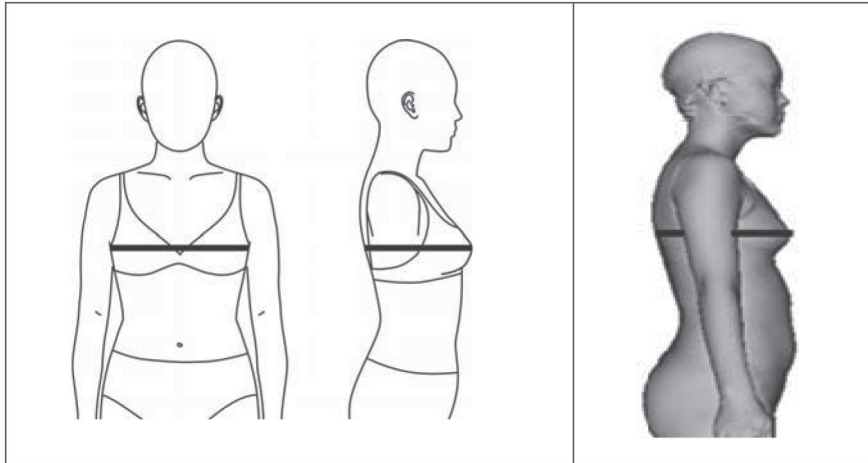


Bild 5 — Brustumfang

4.2.10

Brustumfang

horizontaler Umfang des *Oberkörpers* (4.2.1), gemessen an der Achselhöhle

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe [Bild 6](#).

[QUELLE: ISO 8559-1:2017, 5.3, modifiziert — „Bild 62“ wurde durch „[Bild 6](#)“ ersetzt.]

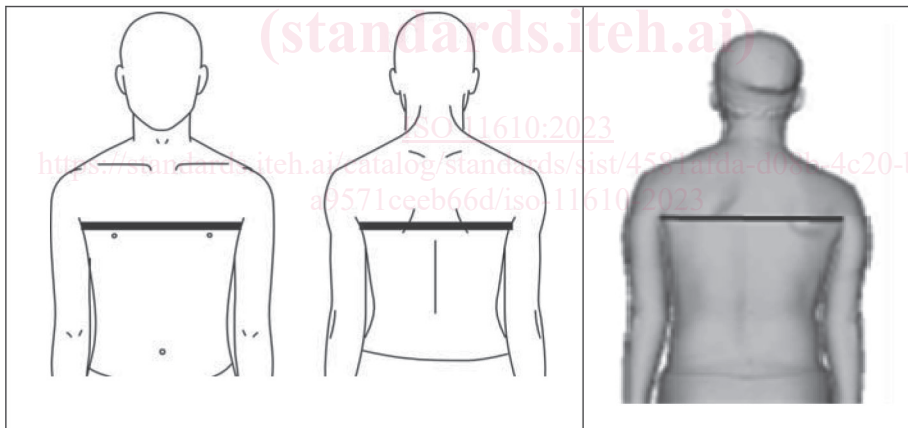


Bild 6 — Brustumfang an der Achselhöhle

4.2.11

Unterbrustumfang

horizontaler Umfang des Körpers in Unterbrusthöhe

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe [Bild 7](#).

[QUELLE: ISO 8559-1:2017, 5.3.8, modifiziert — „Bild 64“ wurde durch „[Bild 7](#)“ ersetzt.]

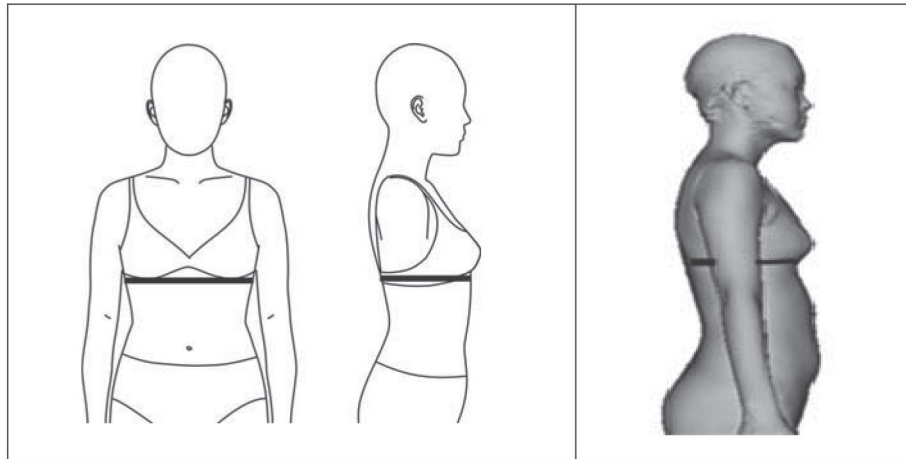


Bild 7 — Unterbrustumumfang

4.2.12

Taillenumfang

horizontaler Umfang des Körpers, gemessen in Taillenhöhe

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe [Bild 8](#).

[QUELLE: ISO 8559-1:2017, 5.3.10, modifiziert — „Bild 66“ wurde durch „[Bild 8](#)“ ersetzt.]

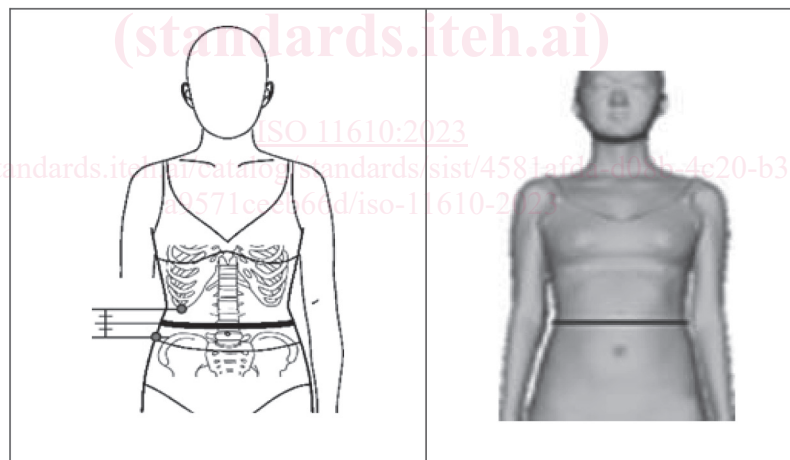


Bild 8 — Taillenumfang

4.2.13

hinterer Halsbasispunkt bis zur Taillenhöhe

Abstand vom hinteren *Halsbasispunkt* ([4.2.14](#)) entlang der Halsansatzlinie bis zum *seitlichen Halsbasispunkt* ([4.2.16](#)), über den Brustpunkt, danach direkt bis zur Taillenhöhe

Anmerkung 1 zum Begriff: Siehe [Bild 9](#).

[QUELLE: ISO 8559-1:2017, 5.4.13, modifiziert — „Bild 97“ wurde durch „[Bild 9](#)“ ersetzt.]